

## Weiter- und Fortbildung für Drogisten\*

### Ethik in der Drogerie – aus der Praxis für die Praxis

Drogisten sind in ihrem Arbeitsalltag täglich beratend tätig. In dieser Beratungstätigkeit werden sie mit schwierigen Situationen konfrontiert, die je nach persönlichen Wertvorstellungen unterschiedlich beurteilt werden. Die Ethik als Reflexion der Moral und als Transferdisziplin stellt Entscheidungsfindungs- und Beratungsinstrumente zur Verfügung, welche es ermöglichen, ethische Fragen und Konflikte zu erkennen und im Gespräch zu lösen.

Der Weiter- und/oder Fortbildungskurs setzt bei der Reflexion eigener Wertehaltungen und der berufsethischen Grundlagen der Drogisten an und analysiert in einem ersten Kursteil (Basismodul) ethische Fragestellungen. Dabei wird auch die Auseinandersetzung mit der eigenen Berufsrolle gefördert.

Im zweiten Teil, dem Aufbaumodul, werden ethische Instrumente vorgestellt und auf konkrete Beratungs- und Behandlungssituationen angewandt. So können die Drogisten die neu erworbenen Kenntnisse direkt auf ihre Berufspraxis übertragen.

Die Weiterzubildenden:

- diskutieren in interaktiven Plenumsveranstaltungen anhand von Beispielen ethische Themen und Dilemmasituationen.
- lernen ethisch bewusst zu aktuellen Fragestellungen im Gesundheitswesen oder im Berufsalltag Stellung zu nehmen.
- reflektieren Beratungs- und/oder Behandlungssituationen aus ethischer Sicht und erkennen Wertekonflikte.

Zur Vorbereitung des Kurses möchten wir Sie einladen, eigene Beispiele aus Ihrem praktischen Alltag mitzubringen, auf die an geeigneter Stelle eingegangen werden kann.

Dialog Ethik begleitet und berät Organisationen des Gesundheits- und Sozialwesens bei der Förderung und dem Aufbau einer Kultur des kontinuierlichen Nachdenkens über das Handeln auf allen Verantwortungsebenen und bei der Auseinandersetzung mit ethischen Fragestellungen und Dilemmasituationen, von der Strategieentwicklung, über Entwicklung und Implementierung von hausinternen Richtlinien bis hin zu Fallbesprechungen, Moderatorenschulungen und in der Unterstützung in persönlichen Gewissenskonflikten. Dies geschieht in unterschiedlichsten organisationalen Gefässen, von konstanten interdisziplinären Gremien, Veranstaltungen und bis zu Einzelberatungen. Jedoch immer nach dem Motto, dass Handlung und Verantwortung zusammengehören und ethisches Nachdenken nicht delegiert werden kann.

Zudem unterstützt Dialog Ethik mit seinem vielseitigen Weiterbildungsangebot Fachpersonen und Organisationen in einem optimalen, bedarfsgerechten und zielgerichteten Umgang mit den Erfordernissen im Hinblick auf den klinischen Praxisalltag und befähigt die bewusste ethische Reflexion auf allen Entscheidungs- und Verantwortungsebenen. Dabei werden sowohl explizit als auch implizit vorhandene Werte und Normen thematisiert und auf ihre Anwendung hin hinterfragt.

**Datum und Zeit:** 8. Juni 2021, 8.45 bis 17.00 Uhr

**Referent:** Dr. theol. Ruth Baumann-Hölzle, Institutsleiterin

**Veranstaltungsort:** Stiftung Dialog Ethik, Schaffhauserstrasse 418, 8050 Zürich

**Kosten:** CHF 490.– (inkl. sämtlicher Kursunterlagen)

**Kursunterlagen:** Diese werden am Kurstag verteilt.

**Abschluss:** Sie erhalten eine schriftliche Teilnahmebestätigung.

Dieser Kurs wurde vom SDV validiert und ergibt bei aktivem Besuch 2 SDV-Punkte.



**Anmeldung:**

[www.dialog-ethik.ch/kurse-und-events](http://www.dialog-ethik.ch/kurse-und-events) oder [info@dialog-ethik.ch](mailto:info@dialog-ethik.ch)

Bitte SDV Ausbildungspass-Nr. angeben.

\*Auf männlich-weibliche Doppelformen wird zur besseren Lesbarkeit verzichtet; die weibliche Form ist jeweils mitgemeint.